

Stand: 19.04.2024 19:52:33

Vorgangsmappe für die Drucksache 16/10692

"Regierungserklärung zum Bericht "Soziale Lage in Bayern 2011""

Vorgangsverlauf:

1. Dringlichkeitsantrag 16/10692 vom 13.12.2011
2. Plenarprotokoll Nr. 92 vom 15.12.2011
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 16/11079 des SO vom 26.01.2012
4. Plenarprotokoll Nr. 95 vom 14.02.2012

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Hans-Ulrich Pfaffmann, Christa Steiger, Angelika Weikert, Inge Aures, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Harald Güller, Franz Maget, Kathrin Sonnenholzner** und **Fraktion (SPD)**

Regierungserklärung zum Bericht „Soziale Lage in Bayern 2011“

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, zum Bericht „Soziale Lage in Bayern 2011“ des Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen in der Plenarsitzung des Landtags am 2. Februar 2012 eine Regierungserklärung abzugeben.

Dabei ist insbesondere auch auf die sich aus dem Bericht „Soziale Lage in Bayern 2011“ ergebenden sozialpolitischen Handlungserfordernisse auf Landes- und Bundesebene einzugehen.

Begründung:

Der jährlich mit einem wechselnden Schwerpunktthema erstellte Bericht „Soziale Lage in Bayern“ bietet eine Fülle von Daten und Analysen zur sozialen Lage im Freistaat, die ausser für die Sozialpolitik im engeren Sinn auch Grundlageninformationen für andere Politikbereiche bieten. Die aus der Sicht der Staatsregierung wichtigsten Ergebnisse des Berichts wurden von der Staatsministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen den Mitgliedern des zuständigen Landtagsausschusses am 10. November 2011 vorgestellt. Um auch die Schlussfolgerungen des Berichts für weitere Politikbereiche wie Bildungs-, Wirtschafts- oder Kommunalpolitik zu analysieren und zu diskutieren, ist eine Regierungserklärung dazu im Plenum des Landtags zielführend.

im gegebenen Zeitraum um Kleinkinder oder Babys gehandelt hat. Also läuft Ihr Argument völlig ins Leere. Sie vertuschen damit nur, dass der Freistaat Bayern nicht gewillt ist, für diese Kinder die Beratungsstelle zu finanzieren.

(Beifall bei den GRÜNEN)

Staatssekretär Markus Sackmann (Sozialministerium): Frau Kollegin Ackermann, es ist genau umgekehrt, Sie verdrehen die Tatsachen. Wir handeln dem Sinn und Zweck der Empfehlungen entsprechend. So habe ich das auch dargestellt. Ich werde bei Ihnen wahrscheinlich auch keine weitere Überzeugungsarbeit leisten können. Ich kann lediglich noch aus der Satzung zitieren, die der Verwaltungsvereinbarung zugrunde liegt. Dort heißt es, dass der Zweck des Fonds die Unterstützung ehemaliger Heimkinder umfasst, um die Zeit ihrer Heimunterbringung aufzuarbeiten. Genau dafür soll diese Stelle geschaffen werden. Das ist ein ganz entscheidender Punkt.

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Herr Pfaffmann hat ebenfalls eine Zwischenbemerkung angemeldet. Bitte schön, Herr Pfaffmann.

Hans-Ulrich Pfaffmann (SPD): (Vom Redner nicht autorisiert) Liebe Kolleginnen und Kollegen von der CSU, wenn es Ihnen nicht gefällt, worüber wir hier diskutieren, dann müssen Sie nicht zuhören. Ich finde, dass dieses Problem hier angemessen angesiedelt ist, auch wenn Ihnen das nicht gefällt. Die Unruhe und die Protestkundgebungen bei Nachfragen sagen vieles.

(Beifall bei der SPD und den GRÜNEN)

Würden Sie mir in Bezug auf den folgenden Umstand antworten: Es geht nicht um die Frage, dass der Freistaat Bayern die Vereinbarungen nicht einhält. Darum geht es nicht. Es geht um die Frage, ob der Freistaat Bayern bereit ist, dem Fonds zusätzlich circa zwei Millionen Euro bereitzustellen, um sicherzugehen, dass jeder Cent den Betroffenen zugutekommt und nicht für den Unterhalt von Verwaltungsstrukturen abgezogen wird. Darum und um nichts anderes geht es.

(Beifall bei der SPD und den GRÜNEN)

Langsam kann man dabei hantig werden. Ich darf daran erinnern: Wenn man den Haushalt Bayerns durchforstet, die einzelnen Positionen durchgeht und die Titel begutachtet, wofür Geld ausgegeben wird - ich will keine Aufzählung vornehmen -, dann behaupte ich: 2,2 Millionen Euro für 20.000 ehemalige Heimkinder, die in diesem Land misshandelt wurden, sind bestimmt nicht hinausgeschmissenes Geld, wobei ich bei der einen oder anderen Position im Staatshaus-

halt sehr wohl behaupten würde, dass es sich um rausgeschmissenes Geld handelt. Deswegen wollen wir mit Engagement dafür werben, dass dieses Haus sagt: Wir wollen diese Stelle für zwei Millionen zusätzlich finanzieren. Dann bekommen die Betroffenen ihr Geld zu 100 %, und das will dieses Land. Offensichtlich wollen Sie es aber nicht.

(Beifall bei der SPD und den GRÜNEN)

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Herr Staatssekretär, bitte.

Staatssekretär Markus Sackmann (Sozialministerium): Lieber Herr Kollege Pfaffmann, jetzt werde ich langsam hantig, weil Sie etwas unterstellen, das nicht der Realität entspricht. Diese Anlaufstelle ist im Sinne dessen, was in dem Fonds vorgesehen ist. Es handelt sich um keine Verwaltungsstelle, sondern es wird Hilfestellung gegeben. Darüber hinaus wird beraten und eine Unterstützung gewährleistet. Genau dies ist im Fonds vorgesehen. Wir ziehen da nicht irgendwelche Gelder ab, sondern handeln im Sinne der Empfehlung des Runden Tisches. Nehmen Sie es einfach zur Kenntnis und akzeptieren Sie es.

(Beifall bei der CSU)

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Damit ist die Aussprache geschlossen. Wir kommen zur namentlichen Abstimmung. Wenn mir signalisiert wird, dass die Urnen bereit sind, beginnen wir mit der Abstimmung. Es stehen fünf Minuten zur Verfügung.

(Namentliche Abstimmung von 11.26 bis 11.31 Uhr)

Präsidentin Barbara Stamm: Verehrte Kolleginnen und Kollegen, die Zeit ist um. Ich schließe die Abstimmung. Die Stimmkarten werden außerhalb des Plenarsaals ausgezählt. Das Ergebnis wird später bekannt gegeben. Ich bitte, die Plätze einzunehmen.

Ich darf darauf hinweisen: Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 16/10689 mit 16/10692 werden in die zuständigen federführenden Ausschüsse verwiesen.

Außerhalb der Tagesordnung gebe ich gemäß § 27 Absatz 2 der Geschäftsordnung bekannt, dass der Ausschuss für Hochschule, Forschung und Kultur am 30. November 2011 Herrn Kollegen Oliver Jörg zum Vorsitzenden gewählt hat. Ich gratuliere dazu herzlich.

(Allgemeiner Beifall)

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Soziales, Familie und Arbeit

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher,
Hans-Ulrich Pfaffmann, Christa Steiger u.a. und Fraktion (SPD)**
Drs. 16/10692

Regierungserklärung zum Bericht "Soziale Lage in Bayern 2011"

I. Beschlussempfehlung:

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

Berichterstatter: **Hans-Ulrich Pfaffmann**
Mitberichterstatter: **Joachim Unterländer**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Soziales, Familie und Arbeit federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 72. Sitzung am 26. Januar 2012 beraten und für erledigt erklärt.

Brigitte Meyer
Vorsitzende

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Christine Stahl

Vierte Vizepräsidentin Christine Stahl: Ich rufe Tagesordnungspunkt 10 auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. a. Anlage 7)

Auf Antrag der FDP-Fraktion soll vorweg über die Listennummer 17 abgestimmt werden. Das ist der Antrag der Abgeordneten Bause, Dr. Runge, Gote u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), betreffend "Aufklärung über Einsatz durch Beamte der Polizeiinspektion Rosenheim", auf Drucksache 16/10301.

Über diesen Antrag soll in namentlicher Form abgestimmt werden. Das kann ich allerdings erst tun, wenn 15 Minuten vorbei sind. Das heißt, ich rufe jetzt den Tagesordnungspunkt 11 auf.

Unabhängig davon kommt aber noch die Abstimmung zu den einzelnen Voten. Das gehört auch noch zum Tagesordnungspunkt 10. Hinsichtlich der Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu den Verfassungsstreitigkeiten und den übrigen Anträgen mit Ausnahme der Listennummer 17 verweise ich auf die vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 7)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens beziehungsweise des Abstimmungsverhaltens seiner jeweiligen Fraktion entsprechend der vorgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen der CSU, der FDP, der FREIEN WÄHLER, der SPD und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. - Keine. Stimmenthaltungen? - Ich sehe auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Ich verstehe, dass es wegen des Innenausschusses, den ich zuvor genannt habe, zu Irritationen kam. Damit ist der Tagesordnungspunkt 10 erledigt. Die namentliche Ab-

stimmung zur Listennummer 17 machen wir nach Tagesordnungspunkt 11, den ich jetzt aufrufe.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Verfassungsstreitigkeit und nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 10)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
- (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
- (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
- (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
- (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 7. Dezember 2011 (Vf. 20-VII-11) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des § 1 Nr. 2 des Gesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 25. Oktober 2011 (GVBl. S. 506, BayRS 111-1-I), soweit die Anlage zu Art. 5 Abs. 4 des Landeswahlgesetzes den Stimmkreis 408 (Wunsiedel, Kulmbach) betrifft

PII/G-1310/11-13

Drs. 16/11030 (G)

- I. Der Landtag beteiligt sich am Verfahren.**
- II. Der Antrag ist unbegründet.**
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Prof. Dr. Winfried Bausback bestellt.**

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 15. Dezember 2011 (Vf. 21-VII-11) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
 1. des § 1 Nr. 1 des Gesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 25. Oktober 2011 (GVBl. S. 506, BayRS 111-1-I),
 2. des § 1 Nr. 2 des Gesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 25. Oktober 2011 (GVBl. S. 506, BayRS 111-1-I),
 soweit die Anlage zu Art. 5 Abs. 4 des Landeswahlgesetzes den Stimmkreis 408 (Wunsiedel, Kulmbach) betrifft

PII/G-1310/11-19

Drs. 16/11032 (G)

- I. Der Landtag beteiligt sich am Verfahren.**
- II. Der Antrag ist unbegründet.**
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Prof. Dr. Winfried Bausback bestellt.**

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz

| | | | | |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

3. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 1. Dezember 2011 (Vf. 13-VII-11) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 71 Abs. 1 und 6 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Februar 2011 (GVBl S. 102)
PII/1310/11-12
Drs. 16/11031 (G)

- I. Der Landtag beteiligt sich am Verfahren.**
II. Der Antrag ist unzulässig, hilfsweise unbegründet.
III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestellt.

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz

| | | | | |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

4. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 12. Dezember 2011 (Vf. 18-VII-11) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
- des Entwurfs der 18. Verordnung zur Änderung der Verordnung des Landkreises Miesbach über das Landschaftsschutzgebiet „Egartenlandschaft um Miesbach“,
 - der 19. Verordnung zur Änderung der Verordnung des Landkreises Miesbach über das Landschaftsschutzgebiet „Egartenlandschaft um Miesbach“ vom 25. Oktober 2011,
 - der 20. Verordnung zur Änderung der Verordnung des Landkreises Miesbach über das Landschaftsschutzgebiet „Egartenlandschaft um Miesbach“ vom 25. Oktober 2011

PII/G-1310/11-14
Drs. 16/11033 (E)

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz

| | | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input checked="" type="checkbox"/> |

Anträge

5. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert u.a. SPD
Gleicher Lohn für gleiche Arbeit - auch beim Freistaat!
Drs. 16/9084, 16/11169 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Soziales, Familie und Arbeit

| | | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input checked="" type="checkbox"/> |

6. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge,
Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gender Budgeting
- Experten- bzw. Expertinnen-Anhörung zu den Möglichkeiten und Grenzen
der Einführung einer geschlechtergerechten Haushaltsplanung und -steuerung
Drs. 16/8948, 16/11096 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

| | | | | |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger,
Florian Streibl, Tanja Schweiger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Konzept für ein kostenfreies Kindergartenjahr vorlegen
Drs. 16/9771, 16/11170 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Soziales, Familie und Arbeit

| | | | | |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

8. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Dr. Thomas Beyer,
Dr. Linus Förster u.a. SPD
Mittendrin statt Parallel - der „Koalition gegen Diskriminierung“ beitreten
Drs. 16/9934, 16/11103 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Soziales, Familie und Arbeit

| | | | | |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

9. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert u.a. SPD
Keine Verlängerung des Mietvertrages der Erstaufnahmeeinrichtung
für Asylbewerber in München (Baierbrunner Str.)
Drs. 16/9935, 16/11104 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Soziales, Familie und Arbeit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

10. Antrag der Abgeordneten Dr. Andreas Fischer, Thomas Dechant
und Fraktion (FDP)
Privates Schießtraining von Polizisten unterstützen
Drs. 16/10001, 16/11112 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

11. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Franz Schindler,
Helga Schmitt-Bussinger u.a. SPD
Berichterstattung in der Süddeutschen Zeitung vom 25. Oktober 2011
„In geheimer Mission“
Drs. 16/10087, 16/11111 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

12. Antrag der Abgeordneten Christian Meißner,
Angelika Schorer, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU,
Dr. Andreas Fischer, Jörg Rohde, Julika Sandt FDP
Bekämpfung und Verhinderung sog. Cyberkriminalität
Drs. 16/10123, 16/11120 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause,
Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Keine Grabsteine aus ausbeuterischer Kinderarbeit - Kommunen über Rechtsprechung
des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs informieren!
Drs. 16/10186, 16/11065 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

14. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge,
Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kommunen bei der Umsetzung der schulischen Inklusion unterstützen
Drs. 16/10202, 16/11113 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

15. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge,
Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lebensmittel auf den Teller statt auf den Müll!
Drs. 16/10289, 16/11071 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**bzw. gleichlautendes Votum des mitberatenden Ausschusses
für Umwelt und Gesundheit**

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

16. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Weinbau in Bayern - Herausforderungen meistern, Wege aufzeigen
Drs. 16/10294, 16/11072 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**bzw. gleichlautendes Votum des mitberatenden Ausschusses
für Umwelt und Gesundheit**

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

17. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufklärung über Einsatz durch Beamte der Polizeiinspektion Rosenheim
Drs. 16/10301, 16/10979 (G)

über den Antrag wird einzeln abgestimmt

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufklärung über Pfeffersprayeinsatz gegenüber dem Journalisten Michael B. am Rande der Sicherheitskonferenz 2004
Drs. 16/10302, 16/10980 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

19. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufklärung über einen möglichen Übergriff auf einen 14-Jährigen durch den ehemaligen Leiter der Polizeiinspektion Rosenheim
Drs. 16/10303, 16/10981 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

20. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufklärung über Einsatz durch Beamte der Polizeiinspektion Aschaffenburg
Drs. 16/10316, 16/10982 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

21. Antrag der Abgeordneten Maria Noichl, Horst Arnold, Annette Karl u.a. SPD
Ehrliche Waldflächenbilanz für Bayern
Drs. 16/10347, 16/11073 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ohne |

**bzw. gleichlautendes Votum des mitberatenden Ausschusses
für Umwelt und Gesundheit**

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

22. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neonazi-Morde in Bayern
Versäumnisse aufklären - Rechtsextreme Straftaten entschlossen bekämpfen!
Drs. 16/10403, 16/11114 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen und Innere Sicherheit

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

23. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Beteiligung der Fraktionen des Bayerischen Landtags im
Beirat der Energieagentur „Energie Innovativ“
Drs. 16/10406, 16/11116 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

24. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Harald Güller, Inge Aures u.a. und Fraktion (SPD)
Der Staatsminister der Finanzen gibt im Haushaltsausschuss unverzüglich eine Erklärung zur weiteren Politik der Staatsregierung hinsichtlich der GBW AG ab
Drs. 16/10407, 16/11097 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

25. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Energiewende jetzt! - Aufbau von Expertenwissen bei der
Energieagentur „ENERGIE INNOVATIV“
Drs. 16/10424, 16/11117 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

26. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Sepp Daxenberger, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kein Factory Outlet Center bei Herrieden
Drs. 16/2168, 16/11063

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat

27. Antrag der Abgeordneten Christa Naaß, Helga Schmitt-Bussinger, Horst Arnold u.a. SPD
Nein zum geplanten Factory Outlet Center bei Herrieden im Landkreis Ansbach - keine ministerielle Ausnahmegenehmigung!
Drs. 16/2355, 16/11074

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat

28. Antrag der Abgeordneten Dr. Christoph Rabenstein, Isabell Zacharias, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD
Änderung der Promotionsordnungen Teil 2
Drs. 16/8714, 16/11133 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Hochschule, Forschung und Kultur

der den Antrag für erledigt erklärt hat

29. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Christa Naaß, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Keine betriebsbedingten Kündigungen bei den staatlichen bayerischen Spielbanken!
Drs. 16/9385, 16/11082

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

der den Antrag für erledigt erklärt hat

30. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aufklärung über den aktuellen Stand nach dem Bieterverfahren zum Verkauf des ehemaligen Frauengefängnisses Neudeck, München
Drs. 16/10161, 16/11083

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

der den Antrag für erledigt erklärt hat

31. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Dr. Christoph Rabenstein, Adelheid Rupp u.a. SPD
Konzept zum Ausbau der 10.000 zusätzlichen Studienplätze
Drs. 16/10534, 16/11134 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Hochschule, Forschung und Kultur

der den Antrag für erledigt erklärt hat

32. Antrag der Abgeordneten Maria Noichl, Annette Karl, Horst Arnold u.a. SPD
Genug geprüft - Endlich Hilfen für Frostschäden ermöglichen
Drs. 16/10674, 16/11126

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

der den Antrag für erledigt erklärt hat

33. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Hans-Ulrich Pfaffmann, Christa Steiger u.a. und Fraktion (SPD)
Regierungserklärung zum Bericht „Soziale Lage in Bayern 2011“
Drs. 16/10692, 16/11079 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Soziales, Familie und Arbeit

der den Antrag für erledigt erklärt hat